

Neue Wache, Berlin



© Stephan Falk Stephan Falk

Referenzkenndaten

- **Baumaßnahme**
Fassadensanierung
- **Besichtigung möglich?**
Ja
- **Objekttyp**
Historisch geschützte / historisch wertvolle
Gebäude , Schulen / Kindergärten /
Universitäten / Museen
- **Objektadresse**
, 10117 Berlin

Beschreibung

Die heutige Gedenkstätte wurde von 1816 bis 1818 Unter den Linden, im Stadtteil Berlin-Mitte erbaut. Ursprünglich als Wachgebäude des Königlichen Palais errichtet, wandelte die Neue Wache sich bereits früh zur Erinnerungsstätte der Befreiungskriege. Seit 1993 beheimatet das Baudenkmal die "Zentrale Gedenkstätte der Bundesrepublik Deutschland für die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft".

Problemstellung

Um die Fassade der Neuen Wache zu bewahren, wurden Maßnahmen ergriffen, sie vor Verschmutzung und Witterungseinflüssen zu schützen. Durch eine hydrophobierende Imprägnierung ist die Gedenkstätte langfristig vor UV-Strahlen, Schlagregen und weiteren feuchtebedingten Schäden geschützt. Die Farbgebung erfolgte durch eine Siliconharzfarbe mit Filmschutz. Das wasserabweisende Material verleiht der Neuen Wache eine hochwertige, frische Optik, bei geringer Verschmutzungsneigung.

Eingesetzte Produktsysteme / Größen

› **Color LA**

Art. Nr. 6400

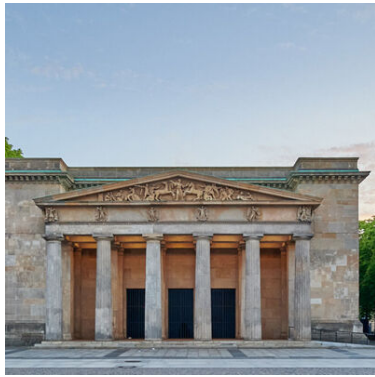


› **Funcosil SNL**

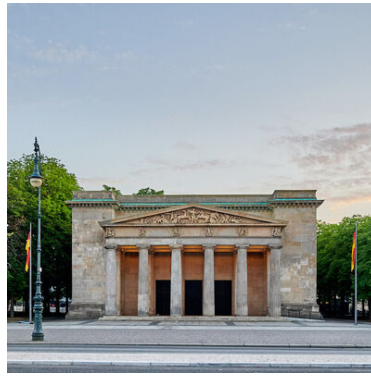
Art. Nr. 0602



Impressionen



©



©

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.remmers.com/de/referenceDetail/39114>